

Traktandum 6

Verlängerung und Neuordnung der Vereinbarung zwischen der Röm.-Kath. Kirche Basel-Stadt (RKK BS) und der Röm.-kath. Landeskirche Basel-Landschaft (RKLK BL) i.S. Spanischsprachige Mission

Bericht des Landeskirchenrats:

Die RKK Basel-Stadt ist seit 2007/2008 Anstellungsbehörde und zuständig für die Rechnungsführung der Spanischsprachigen Mission Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Die Zusammenarbeit basiert auf gegenseitigen Absprachen zwischen Bischofsvikar, Missionar und Verwaltern der beiden Kantonalkirchen.

Zwischen den Vertretern der Landeskirchen und der Bischofsvikariate wird mindestens einmal pro Jahr über die wichtigsten Anliegen der Missionen (u.a. spanischsprachige, portugiesischsprachige, polnischsprachige, albanischsprachige) unserer Region beraten und Beschlüsse zuhanden der Synode vorbereitet. An diesen Regionaltreffen werden unter anderem die Jahresrechnungen und die Budgets der anderssprachigen Missionen behandelt. Die Zusammenarbeit basiert auf verschiedenen schriftlichen Vereinbarungen.

Seit 2016 basiert die Zusammenarbeit der beiden beteiligten Kantonalkirchen (RKK BS und RKLK BL) auf einer schriftlichen Vereinbarung, worin die wichtigsten Zuständigkeiten und Abläufe geregelt sind. Diese Vereinbarung ist in der Zwischenzeit abgelaufen und soll erneuert werden.

Die beiliegende Vereinbarung bildet den aktuellen Zustand der spanischsprachigen Mission in den beiden Kantonen ab und schafft klare und transparente Vorgaben für die Finanzierung und Budgetierung. Sie erhöht dem Bischofsvikar, dem Missionar und den beteiligten Landeskirchen die Planungssicherheit.

Neuerungen gegenüber der Vereinbarung der Jahre 2016-2018

- Der Stellenplan verfügt unverändert über 175 Stellenprozente im Sinne einer Obergrenze. Es steht den Verantwortlichen frei, die Stellenprozente im Rahmen dieser Obergrenze je nach Bedarf der Mission frei zuzuteilen.
- Die Kosten werden – wie bei anderen anderssprachigen Gemeinschaften – gemäss Anteil an der Wohnbevölkerung bzw. gemäss RKZ-Verteilschlüssel mit einem aktuellen Anteil von 46 % für BL und von 54 % für BS (bisher 50/50) verteilt.
- Die Vereinbarung kann mit einer Frist von 12 Monaten auf Ende eines Kalenderjahres gekündigt werden. Es gibt keine feste Vertragsdauer mehr.

Die Synode der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt wird an ihrer Sitzung vom 19. November 2019 die vorliegende Vereinbarung behandeln.

Antrag des Landeskirchenrats:

://: Der Vereinbarung mit der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt für die Organisation und Mitfinanzierung der regionalisierten Spanischsprachigen Mission Basel-Stadt und Basel-Landschaft wird zugestimmt.

Liestal, 7. November 2019/MK

Landeskirchenrat der Römisch-katholischen
Landeskirche des Kantons Basel-Landschaft

Der Präsident:

Der Verwalter:

sig. Ivo Corvini-Mohn

sig. Martin Kohler